

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 70 (1944)
Heft: 11

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sechs Stund...

Sechs Stund nu heb es Flugzüg brucht,
de Ozean z'überflüge,
händ d'Zytige vor churzem brocht,
und de tönd jo nid lüge!

Drü Mönd hät de Columbus brucht
mit syner Caravälle.
Dä hät 's no gmüetlich gnoh, doch hüt
misst me mit andrer Elle.

Sechs Stund nu. Jo de Mänsch vrstoht's
hüt d'Aerdteil z'überbrugge.
Säg, lauft dir, wänn d' da lisch, nid
en Schuder über de Rugge?

Sechs Stund nu. Nei, me cha da nid
uf eismol abeschlucke.
Chly isch si worde, d'Wält. Si isch
nu no n e Chäferdrucke.

Er hät's wyt brocht, de Mänschegeist,
's stoht über allem Zwyfel.
Me stunet drab, doch 's Härz und 's Gmüet,
de gönd deby zum Tüfel!

O. Frauenfelder

Die Glosse der Woche

Wir staunen, wenn wir gewisse Schweizer behaupten hören, sie hätten den ganzen Horizont abgesucht, sogar mit dem Feldstecher, aber sie hätten keine Gefahr entdecken können. Ob die nicht ins falsche Ende des Opernguckers hineingaffen? Vermutlich. Oder dann: Der Feldstecher ist kein schweizerisches Prismenglas.

AbisZ

Neues Bruchrechnen in Bern

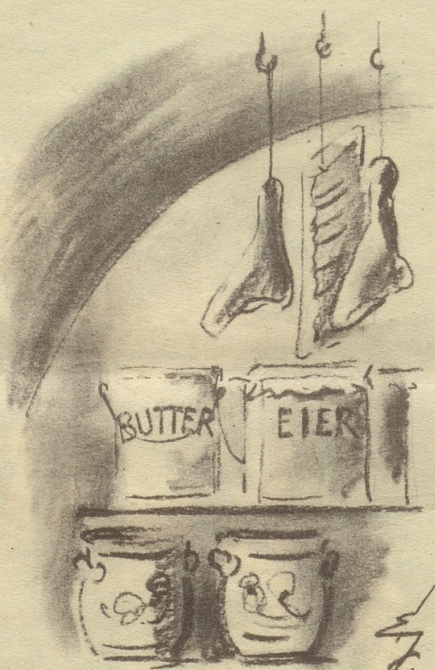
Der berühmte Berliner Chirurg Professor Sauerbruch hielt kürzlich vor der Berner Studentenschaft einen vielbeachteten Vortrag, der Staub aufwirbelte, weil der dem Regime loyal dienende Mediziner sich für die Freiheit der Wissenschaften einsetzte und auch seines in Deutschland geächteten ehemaligen Kollegen Einstein gedachte. In den Berner Schulen wird jetzt folgender neuer Bruch gelehrt:

$$\frac{\text{Freie Wissenschaft} + \text{Einstein}}{\text{Drittes Reich}} = ?$$

(kein echter, sondern ein Sauerbruch).
Chreibüehl

Zeitgemäße Variation

Einst: Der Frühling naht mit Brausen!
Jetzt: Der Frühling naht mit Grausen!
Pizzicato



Antiquariat

etwa zwei Stunden. Da möchte der Kleine heim.

«Du, Vatter, i früüre. Mer gö hei.»

«Nei, Bubi, mer gö no nid. Mer fahre no einisch abe.»

Nach einigen Fahrten, bei denen sich das Gstürm wiederholt, gehen sie endlich heim!

Vino

Kleine Greuelnachricht

Um den drohenden Entwicklungen und Problemen nach dem jetzigen Krieg auszuweichen, sollen die Westmächte beschlossen haben, bis zum dritten Weltkrieg weiterzukämpfen. W. Z.

Aus der Geschichtsstunde

Der Lehrer befaßt sich mit der modernsten Geschichte und meint, der Achsenbruch sei in Berlin nicht so tragisch genommen worden, denn man habe dort ja den Sauerbruch.

Hansli: «Ja, aber, was mit der Achse alles verheit isch, cha auwä o dä groß Chirurg nümme z'sämefflicke!»

Chreibüehl

Beim Arzt

Patient: «Herr Dokter, 's goht halt allewil no nöd guet. Es isch eifach nümme, wie 's gsi isch!»

Arzt: «Ja, ja, es isch mir halt nöd mögli, Sie so z'kuriere, daß Sie wieder jung werdet!»

Patient: «Das müend Sie au nöd. Sie müend ebe mache, daß ich alt werdi!»

K.



**COGNAC
AMIRAL**

Er wird überall mit
Hochrufen empfangen!
BERGER & CO., LANGNAU I/E.

GONZALEZ



SANDEMAN
(REGISTERED TRADE MARK)
Port

... ihn kennen,
genügt!

SANDEMAN Berger & Cie., Langnau/Bern



La Perle du Valais

Ein spritziger Fendant,
ein sehr beliebter Walliser!

Berger & Co., Weinhandlung,
Langnau (Bern) Telefon 514